



Möhren waren 2025 im Gemüseanbau wichtigste Kultur

Wie das Statistische Landesamt mitteilt, waren Möhren im Jahr 2025 mit einem Anteil von 45 % an der gesamten Gemüseernte (147 488 t) die wichtigste Fruchtart unter dem Gemüse. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Möhrenproduktion um 8 483 t bzw. rund 15 % auf 66 720 t. Zweitwichtigste Fruchtart (37 %) in Sachsen-Anhalt waren die Speisezwiebeln. Von ihnen wurden 54 660 t erzeugt und somit 9 % weniger als im Vorjahr (2024: 60 131 t). Bemerkenswert war der Anstieg der Erntemenge von Roter Bete. Hier verdoppelte sich die Erntemenge von 2 064 t auf 4 102 t im Vergleich zum Vorjahr.

Die Gemüseanbaufläche betrug 2025 insgesamt 3 857 ha und lag damit über dem Vorjahreswert (2024: 3 837 ha). Ökologisch wirtschaftende Betriebe erzeugten 2025 auf rund 500 ha insgesamt 18 946 t Gemüse. Das entsprach sowohl 13 % der gesamten Gemüseanbaufläche als auch der gesamten Erntemenge. Hier wurden hauptsächlich Wurzel- und Knollengemüse wie zum Beispiel Möhren angebaut.

Die Anbaufläche von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, zum Beispiel in Gewächshäusern oder unter hohen Folienabdeckungen, war 2025 mit 37 ha um einen ha geringer als im Vorjahr (38 ha). Die Erntemenge nahm um 5 % auf 14 750 t ab. Die größte Erntemenge im geschützten Anbau entfiel mit 10 360 t auf Tomaten.

Weitere Informationen zum Thema Landwirtschaft finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de